Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO und bei Dritten nach Art. 14 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die
Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)
Elferweg 49, 97074 Würzburg
T +49 (0) 931 465522-0
Fax+49 (0) 931 465522-0
kontakt@initiative-junge-forscher.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DataCo GmbH
Dachauer Str. 65
80335 München
E-Mail: datenschutz@dataguard.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke verarbeitet:

- Anfertigung von Fotos/Videos
- Verwendung von Fotos/Videos zur Vereinsdarstellung
- Vereinsinformationen auf der Webseite
- Vereinsinformationen auf Onlineplattformen (Social Media)
- Kinderinformationen in gedruckten Werbematerialien
- Veröffentlichung der Filme/Fotos auf der Website und Social-Media-Kanälen der IJF
- Vorführung Filme/Fotos bei zukünftigen Schulbesuchen oder Veranstaltungen
- zur Kommunikation mit Ihnen (z.B. zur Terminkoordination oder Zusendung von Informationsmaterial (digital/postalisch)
- zur Versendung von Newslettern, Berichten Informationsbroschüren und Berichten, die keinen werblichen Charakter beinhalten,
- zu Darstellungszwecken des Vereins und der Dienstleistungen in der Öffentlichkeit (Presse- & Öffentlichkeitsarbeit)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen, Verordnungen und Richtlinien der EU, Satzungen und Ordnungen von Verbänden, sofern diese einschlägig sind. Die Datenverarbeitung erfolgt für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den oben genannten Zwecken und zur Erfüllung etwaiger rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO. Die Verarbeitung kann auch auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO erfolgen.

Als Verein unterliegen wir diversen rechtliche Verpflichtungen, welche sich insbesondere, aber nicht ausschließlich aus Art. 5 VO (EU) Nr. 1304/2013 i. V. m. Art. 27 Abs. 4, Art. 96 Abs. 2b Ziff. ii., iv VO (EU) Nr. 1303/2013 und Steuergesetzen ergeben.
Zudem ergeben sich weitere Verpflichtungen aus dem Mitgliedsvertrag und der Satzung.

4. Kategorien personenbezogener Daten, die nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben werden:

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:
- Nachname/Vorname
- Geschlecht
- Name, Vorname
- Schulart
- Name und Ort der Schule
- Klassenbezeichnung
- Jahrgangsstufe
- Funktion/Rolle/Zuständigkeit

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Interne Stellen:
die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (alle Beschäftigten der IJF und die Vorstandschaft).

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Vereins ist zunächst zu beachten, dass wir die geltenden Datenschutzvorschriften beachten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen, Satzungen oder Ordnungen auf der Basis der Mitgliedschaft dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Dies können sein:

- Referenten

- Externe Stellen
Vertragspartner, soweit diese zur Vertragserfüllung notwendig sind. Externe Auftragsverarbeiter (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend Art. 28 DSGVO zur Abwicklung der Verarbeitung der Daten in unserem Auftrag. Weiterhin werden Daten an beauftragte Unternehmen zur Auftragserfüllung weitergegeben. Dies geschieht nur nach erfolgter Einwilligung i.S.v. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO.

Weitere externe Stellen
wie z.B. Behörden, Schulen, Mitglieder, Kooperationspartner, Förderer, Bank, Vereinsregister oder andere externe Stellen zur Erfüllung der oben genannten Zwecke.

- die Öffentlichkeit
durch z.B. Newsletter, Berichte oder Informationsbroschüren

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nicht länger, als es für den Zweck, zu dem sie erfasst wurden, notwendig ist. Das bedeutet, dass Daten in unseren Systemen vernichtet oder gelöscht werden, wenn sie nicht länger benötigt werden. Hierbei entscheidend ist die

1. die Dauer, für die die Daten verwendet werden, um Ihnen einen Dienst/Dienstleistung bereitzustellen
2. wie laut geltendem Recht, Vertrag oder im Hinblick auf unsere gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich
3. so lange, wie es für den Zweck notwendig ist, zu dem die Daten erfasst wurden, oder länger, wenn dies aus Vertrag oder geltendem Recht erforderlich ist.

Insbesondere so lange wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 257 HGB Aufbewahrungsfristen, § 147 AO Abgabenordnung bzw. Art. 140 Abs. 1 VO (EU) Nr. 1303/2013 (Europäischer Sozialfonds ESF), für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie der Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht.
Im Rahmen Ihre Mitgliedschaft müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich oder durch Satzungen und Ordnungen verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel die Durchführung der Mitgliedschaft ablehnen müssen.
Sollten die Daten nicht bereitgestellt werden, kann ggf. kein Vertrag zustande kommen.

11. Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten stammen aus folgenden Quellen:
- Datenerhebung mittels Formulars
- Datenerhebung in einem persönlichen Gespräch
- Datenerhebung durch Ihre schriftliche oder telefonische Kontaktaufnahme

~~- Datenerhebung mittels E-Mail oder einem Telefonanruf~~
~~- Datenerhebung auf einer Internetseite~~
~~- Datenerhebung durch Visitenkarte~~
~~- Datenerhebung durch öffentlich zugängliche Quellen~~

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Sinne von Art. 22 DSGVO setzen wir nicht ein.

Stand: 13.02.2020